

Geld und Gemeinwohl

Mit demokratischen Prozessen
zu einer neuen Geldordnung



Foto: José Luis Roca

Abend mit
Christian Felber

03.02.16

evangelische **STADT**
AKADEMIE münchen

In Kooperation mit



Geld und Gemeinwohl

Mit demokratischen Prozessen
zu einer neuen Geldordnung

Geld ist ein Mittel zum Zweck. Es sollte uns dienen und uns das Leben erleichtern. Doch davon sind wir weit entfernt: Staatsschuldenkrise, Systembanken, Währungsspekulationen, Steueroasen – Geld beherrscht unser Leben. Christian Felber, der mit seinem Konzept einer "Gemeinwohl-Ökonomie" eine alternative Wirtschaftsordnung entworfen hat, findet, dass freie Menschen sich das nicht gefallen lassen sollten. Ein demokratisches Gemeinwesen sollte die Spielregeln, nach denen Geld in Umlauf kommt und verwendet wird, neu bestimmen. Wie das funktionieren könnte, stellt er im Rahmen des Abends vor.



Christian Felber,
Philologe, Wirtschaftswissenschaftler,
Gründungsmitglied von attac Österreich,
Initiator des Projektes „Bank für Gemeinwohl“,
Entwickler des alternativen Wirtschaftssystems
„Gemeinwohl-Ökonomie“, Wien
Copyright der Fotos: José Luis Roca; uschioswald.at

Mittwoch, 03.02.16, 19.00 Uhr
€ 8.-/7.-; Anmeldung erbeten mit
nebenstehenden Abschnitt,
per Tel. 089-5490270 oder
per Mail info@evstadtakademie.de

Veranstalter und Ort:
Evangelische Stadtakademie München
Herzog-Wilhelm-Str. 24 EG, München

In Zusammenarbeit mit der Petra-Kelly-Stiftung



An
evangelische **STADT**
AKADEMIE münchen
Herzog-Wilhelm-Str. 24
80331 München

Auch per Fax/Mail möglich: 089/54 90 27-15
info@evstadtakademie.de

Für folgende Veranstaltung
möchte ich mich anmelden:

Geld und Gemeinwohl

Mit demokratischen Prozessen
zu einer neuen Geldordnung

Name:.....

Anschrift:.....

.....

Telefon – tagsüber:.....

E-Mail:.....

Hinweis zum Datenschutz:
Ihre Daten werden vertraulich behandelt
und nicht an Dritte weitergegeben.